

Netzwerke in der Region

Erfolgreiches Engagement in Düsseldorf und Krefeld



Dienstag, 10 Uhr, in den Räumen des Arbeiter-Samariter-Bundes in Unterbilk: Es ist viel los am liebevoll dekorierten Buffett, an den Tischen wird sich lebhaft unterhalten, Verabredungen werden getroffen, Termine notiert. Die Menschen, die sich hier wöchentlich treffen, sind etwa 55 Jahre oder älter und bezeichnen sich selbst als Netzwerkerinnen und Netzwerker. Sie sind aus dem Erwerbsleben ausgeschieden oder haben dies demnächst vor, wollen sich aber nicht „zur Ruhe setzen“. Stattdessen werden sie selbst aktiv und bringen ihre Ideen ein: Das ist die Grundidee der Netzwerke, die der ASB inzwischen in Düsseldorf und Krefeld anbietet.

Der Arbeiter-Samariter-Bund stellt z.B. Räumlichkeiten und auch eine hauptamtliche Begleitung zur Verfügung. Die „Hauptpersonen“ sind jedoch die Netzwerkerinnen und Netzwerker. Im Netzwerk Bilk wird nicht nur das Netzwerk-Frühstück mit Buffett und Tischdekoration selbst gestaltet, sondern auch Ausflüge geplant, Ausstellungen gemeinsam besichtigt, man trifft sich zum Kegeln oder Boulen etc. Jeder kann seine besonderen Fähigkeiten einbringen: So hat sich z.B. ein Handwerkerdienst gebildet, der ältere Menschen mit kleinen Hilfestellungen – Bilder aufhängen, Auswechseln von Glühbirnen – unterstützt. Dafür haben sich die ehrenamtlichen Handwerker in den Räumen des Arbeiter-Samariter-Bundes eine eigene Werkstatt eingerichtet. Dort bekommen sie seit letztem Jahr regelmäßig Besuch von Kindern aus dem Kinderclub Bilk. Die Handwerker zeigen den Kindern, wie man mit der Laubsäge umgeht oder Fahrräder repariert. Das macht nicht nur den Kindern viel Spaß, sondern auch den Netzwer kern.

Wer Kontakte knüpfen und Ideen verwirklichen möchte, ist herzlich eingeladen, die Netzwerke in Düsseldorf oder Krefeld kennen zu lernen. Aktuelle Termine gibt es auch im Internet unter www.netzwerk-bilk.de bzw. www.netzwerk-fischeln.de, oder gleich beim Netzwerk-Frühstück. Für weitere Informationen steht Ihnen gerne Frau Bärbel Deußen unter der Düsseldorfer Telefonnummer 0211 - 930 31 40 oder per E-Mail b.deussen@asb.de zur Verfügung.

Erste-Hilfe-Lehrgänge

Der Arbeiter-Samariter-Bund in der Region Düsseldorf bietet regelmäßig Erste-Hilfe-Kurse an. Die Lehrgänge dauern 16 Stunden und werden in der Regel an zwei Arbeitstagen durchgeführt. Die Teilnahmegebühr beträgt 40,- €. Für Mitglieder der ASB-Region ist die Teilnahme kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie unter der Rufnummer 0211 - 930 31 19

Hausnotruf

Der ASB-Hausnotruf bietet Sicherheit in der eigenen Wohnung. Das Gerät wird in der Wohnung an das vorhandene Telefonnetz angeschlossen. Bei einem medizinischen oder anderen Notfall kann über eine kleine Funktaste, die der Kunde bei sich trägt, ein Notruf ausgelöst werden. Daraufhin meldet sich sofort unsere Alarmzentrale und leitet alle weiteren Maßnahmen ein. Bei bestimmten Voraussetzungen übernimmt die Pflegekasse die Kosten für das Hausnotrufsystem. Weitere Informationen unter der Rufnummer 0211 - 930 31 31

Neue Satzung

Der Arbeiter-Samariter-Bund ist in der Region Düsseldorf seit 1908 tätig. Im Jahr 2006 hat sich der gemeinnützige Verein eine neue Satzung gegeben. Mitglieder können diese kostenlos unter der Rufnummer 0211 - 930 310 anfordern.

Mobiler Sozialer Dienst

Der ASB bietet zur Entlastung der häuslichen Situation bei älteren oder kranken Menschen den Mobilen Sozialen Dienst an. Hier werden erfahrene Mitarbeiter tätig und helfen beim Einkauf, bei der Wohnungsreinigung oder kochen mit Ihnen. Weitere Informationen unter der Rufnummer 0211 - 930 31 40



Freiwillig aktiv im Sanitätsdienst

Neues Angebot für engagierte Menschen in der Region Düsseldorf

In Düsseldorf, in Krefeld und im Kreis Neuss bietet der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) interessierten Menschen die Möglichkeit sich im Sanitätsdienst zu engagieren. Das Spektrum der Einsatzmöglichkeiten ist groß. Der ASB ist bei klassischen Konzerten und großen Musikevents dabei. Er betreut Reitturniere und interessante Sportveranstaltungen in Düsseldorf und in der umgebenden Region, sowie in den großen Arenen. Natürlich engagiert sich der ASB auch bei Großschadenslagen und im Katastrophenschutz.

Genauso vielfältig wie die Einsätze sein können, kann auch die Ausbildung für Sie als Interessierte oder Interessierter sein. Sie sollten jedoch mindest 15 Jahre alt sein. Nach oben gibt es keine Altersgrenze, da

auf Grund der Vielfältigkeit der Einsatzmöglichkeiten für jeden eine passende Aufgabe dabei ist. Die Basis jeder Tätigkeit bildet jedoch eine medizinische Grundausbildung, die wir Ihnen natürlich kostenlos zukommen lassen. Wir beginnen mit einer Erste-Hilfe-Ausbildung und schulen Sie bei vorliegendem Interesse und Fähigkeit bis zum Sanitäter. Wie weit Sie gehen wollen entscheiden Sie selbst, denn der wesentlichste Punkt ist, dass Ihnen Ihre neue Aufgabe auch Spaß machen soll und nicht zu einer Belastung wird. Sie bestimmen den Zeitrahmen. Nach der medizinischen Grundausbildung können Sie sich bei Interesse gerne weiter spezialisieren. Sie können im Funkbereich oder in der Technik, in Führung oder Ausbildung, in Betreuung oder Verpflegung tätig werden. Für Rückfragen steht Ihnen gerne Herr Lutz Grundmann unter der Telefonnummer 0211 - 930 31 40 oder per E-Mail – l.grundmann@asb.de – zur Verfügung.



Häusliche Krankenpflege

Der ASB-Hausnotruf sorgt für zusätzliche Sicherheit

Die häusliche Krankenpflege des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) in Krefeld und im gesamten Kreis Neuss hat sein Angebot zur medizinischen Versorgung in den eigenen vier Wänden erweitert und bietet zur optimalen Versorgung nun auch den Hausnotruf an. Neben der Krankenpflege, dem Mobilien Sozialen Dienst und der Familienpflege, wird nun durch das zusätzliche Angebot des Notrufes ein weiteres Stück Sicherheit und Betreuung geboten. Als Partner der Pflege- und Krankenkassen engagieren sich die Krankenpflegerinnen und Krankenpfleger des ASB rund um die Uhr und sorgen für eine qualifizierte Betreuung.

Natürlich werden auch gerne pflegende Angehörige geschult und auf ihre familiäre Aufgabe vorbereitet. Ebenso steht der ASB als Partner der Angehörigen zur Verfügung und kann auf Wunsch auch die notwendigen Pflegegutachten erstellen.

Weitere Auskünfte erteilt gerne die Pflegedienstleiterin für Krefeld, Frau Heide, unter der Telefonnummer 02151 - 30 12 30 oder der Pflegedienstleiter für den Kreis Neuss, Herr Finn, unter der Telefonnummer 02181 - 23 13 88.

IMPRESSUM

ASB lokal Nr. 1

Erscheinungsdatum: 1. Quartal 2007

Herausgeber:

Arbeiter-Samariter-Bund Region Düsseldorf e.V.

Kronprinzenstraße 123, 40217 Düsseldorf

Telefon: 0211-930310 Fax: 0211-9302129

E-Mail: duesseldorf@asb.de

Homepage: www.asb-region-duesseldorf.de

Fotos: ASB Düsseldorf

Verantwortlich: Jörg Böckeler, Geschäftsführer

Arbeiter-Samariter-Bund